



Bestandsaufnahme der Mikrofinanzaktivitäten des EIF

Der europäische Mikrofinanzsektor ist noch relativ neu, verspricht aber gute Wachstumschancen. Dies gilt insbesondere für Mitgliedstaaten, in denen es der Regulierungsrahmen den Mikrokreditanbietern erlaubt, ihre Kreditvergabekapazität auszuweiten und sogar vollwertige Banken zu werden.

Seit 2000 stellt der Europäische Investitionsfonds (EIF) Partnern im Mikrofinanzsektor Garantien, Eigenkapital, Darlehen und Dienstleistungen zum Kompetenzaufbau zur Verfügung. Die Partner reichen von etablierten Banken bis hin zu kleinen Finanzinstituten. In der Vergangenheit lag der Schwerpunkt der Evaluierungen auf einzelnen Initiativen, die der EIF im Auftrag der Europäischen Kommission verwaltete. Beispiele sind Jasmine (Gemeinsame Aktion zur Förderung von Kleinstkreditinstituten in Europa), das Mikrofinanzierungsinstrument Progress und EaSI (das Programm der Europäischen Union für Beschäftigung und soziale Innovation). Davon ausgehend hat die Abteilung Evaluierung der Operationen (EV) alle Mikrofinanzaktivitäten des EIF beurteilt und Bereiche für Verbesserungen identifiziert.

Mikrokredite belaufen sich im Allgemeinen auf weniger als 25 000 Euro und richten sich an Selbstständige und an Kleinunternehmen, die 91 Prozent aller europäischen Unternehmen ausmachen.

Die Stärken des EIF

Die Bestandsaufnahme hat ergeben, dass es dem EIF gelingt, Produkte anzubieten, die auf die Bedürfnisse vieler verschiedener Finanzintermediäre an unterschiedlichen europäischen Märkten zugeschnitten sind. Der EIF ist vor allem deshalb so erfolgreich, weil er:

- die Bedürfnisse des Sektors kennt;
- seine Produkte entsprechend anpasst;
- die Finanzintermediäre informiert und berät;
- sein Auswahlverfahren für Finanzintermediäre verbessert hat.

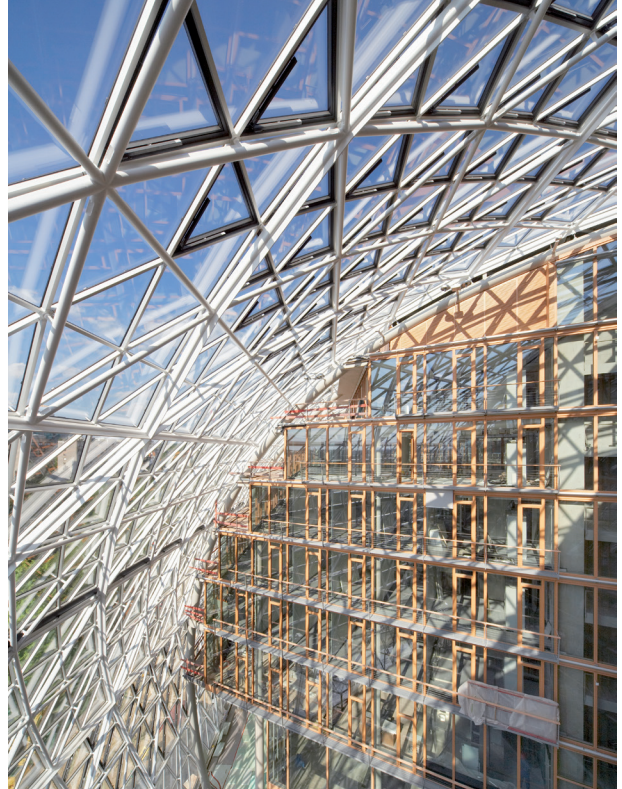


Was der EIF verbessern könnte:

- die Berichterstattung zu den sozialen Auswirkungen;
- die Nutzung von Synergien mit den Mikrofinanzaktivitäten der EIB.

Dem EIF wird empfohlen:

- eine Mikrofinanzierungsstrategie für die gesamte EIB-Gruppe zu entwickeln und die Aktivitäten formal zu koordinieren;
- Wege zu finden, um die operativen Kosten für die Finanzintermediäre zu verringern;
- Anreize für Finanzintermediäre zu schaffen, um ihre Breitenwirksamkeit zu steigern und mehr für die Gesellschaft zu bewirken;
- die Ergebnisse der Evaluierungen und Studien zu seinen Mikrofinanzaktivitäten in seine Arbeit einzubeziehen.




Den vollständigen Bericht erhalten Sie hier:
<http://www.eib.org/infocentre/publications/all/stocktaking-exercise-on-evaluations-of-the-eifs-microfinance-activities.htm>






Pressekontakte



Abteilung Evaluierung der Operationen

 Evaluation@eib.org
www.eib.org/evaluation

Information Desk

 +352 4379-22000
 +352 4379-62000
 info@eib.org

Europäische Investitionsbank

98-100, boulevard Konrad Adenauer
L-2950 Luxembourg
 +352 4379-1
 +352 437704
www.eib.org